

Az.: _____

BESCHLUSSVORLAGE NR.**23-2023**

Vorgesehene Beratungsfolge	Sitzung am:	Behandlung des TOP		Abstimmung			
		öffentlich	nichtöffentlich	Anw	Ja	N	E
Ausschuss Bau, Wirtschaft und Vergabe	28.03.2023	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	4	1	1	2
Haupt- und Finanzausschuss	12.07.2023	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	6	5	0	1
Stadtrat	16.08.2023	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	0	0	0	0

GEGENSTAND: Information zum Stand der Haushaltsplanung 2023 und Festlegung investiver (Bau-)Maßnahmen zur Berücksichtigung in der Haushaltsplanung 2023

Kurzdarstellung des Sachverhaltes: Für die Haushaltsplanung 2023 wurden zahlreiche bauliche Maßnahmen (Anlage) gemeldet, die unter Berücksichtigung geplanter Anschaffungen einen Finanzbedarf i. H. v. rd. 5,7 Mio. Euro verursachen würden. Dieser Summe stehen Erträge aus Fördermitteln und Beiträgen i. H. v. rd. 2,8 Mio. Euro gegenüber. Der sich daraus ergebende Fehlbetrag von rd. 2,8 Mio. Euro muss durch die Stadt Raguhn-Jeßnitz finanziert werden. Dafür steht aber lediglich eine Investitionspauschale von 440.200 € zur Verfügung, ggf. auch etwas mehr (rd. 586.900 €), wenn das Land die entsprechende Entscheidung trifft.

Da diese Mittel bei Weitem nicht ausreichen werden, sind Entscheidungen zu treffen, welche Maßnahmen im Jahre 2023 ff. im Haushaltsplan berücksichtigt werden sollen.

Gesetzliche Grundlagen: KomHVO, KVG LSA

Finanzielle Auswirkungen: Nein

Produkte / Kostenstellen

im laufenden HH-Jahr €

Folgejahr/e €

BESCHLUSS-VORSCHLAG: Der Stadtrat beschließt die Aufnahme investiver Maßnahmen in den Haushaltsplan 2023 gem. Anlage 2 vom 12.07.2023.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS

Mitgliederzahl (+ Bgm.): 19

Anwesende Mitglieder: _____ davon Mitwirkungsverbot (§ 33 KVG LSA): _____

Ja-Stimmen _____

Nein-Stimmen _____

Enthaltungen _____